

NDB-Artikel

Müller, Rudolf Dermatologe und Serologe, * 10.10.1877 Prag, † 16.8.1934 Wien. (katholisch)

Genealogie

V Josef, Kaufm. in W.

Leben

M. studierte in Prag, Graz, Königsberg und Wien Medizin und wurde dort 1901 zum Dr. med. promoviert. Nach bakteriologischer Ausbildung am Pathologisch-anatomischen Institut der Univ. Wien und serologischen Arbeiten wurde er 1906 Assistent an der Klinik für Geschlechts- und Hautkrankheiten. 1907 wurde er mit der Leitung der von ihm aufgebauten Serodiagnostischen Untersuchungsanstalt des Wiener Allgemeinen Krankenhauses betraut. 1914 erfolgte die Habilitation für Dermatologie und Syphilidologie, 1923 wurde er Titularextraordinarius. M. klärte mit Gustav Scherber die Ätiologie der erosiven kontagiösen, manchmal zum Gangrän führenden Balanitis; er fand gemeinsam mit Karl Landsteiner und Otto Pötzl das wirksame Prinzip der Wassermannschen Reaktion, die sie als nicht ausschließlich spezifisch für die Lues erkannten. Er begründete mit Moritz Oppenheim die Serodiagnostik der Gonorrhoe; auf M. und Robert Otto Stein geht die Herstellung des Organluetins aus menschlichen Lymphknoten und des Luotests aus Kaninchensklerosen zurück. M. gab eine eigene Flockungsreaktion als Ballungsreaktion an. Später gestaltete er seine Ballungsreaktion als Immunballung auch für die Diagnostik anderer Krankheiten aus. Neben den serologischen Arbeiten beschäftigte sich M. mit der unspezifischen Proteinkörpertherapie oder Reiztherapie bei umschriebenen Entzündungen.

Werke

Weitere Mitt. üb. d. Aetiol. u. Klinik d. Balanitis erosiva circinata u. Balanitis gangraenosa, in: Wiener klin. Wschr. 19, 1906, S. 622-27 (mit G. Scherber);

Über d. Nachweis v. Antikörpern im Serum e. an Arthritis gonorrhoeica Erkrankten mittels Komplementablenkung, ebd., S. 894 f.(mit M. Oppenheim);

Zur Frage d. Komplementbildungsreaktion bei Syphilis, ebd. 20, 1907, S. 1565-67 (mit K. Landsteiner u. O. Pötzl);

Die Hautreaktion b. Lues u. ihre Beziehung z. Wassermannschen Reaktion, ebd. 26, 1913, S. 408 f. (mit R. O. Stein);

Ber. üb. 530 Impfungen mit Drüsenluetin, in: Wiener Med. Wschr. 63, 1913, Sp. 2419-2425;

Die Serodiagnose d. Syphilis u. ihre Bedeutung f. d. Diagnose u. Prognose, 1913;

Die Entwicklung d. Serumdiagnostik d. Syphilis in d. letzten Jahren, in: Hdb. d. Geschlechtskrankheiten, hrsg. v. E. Finger, J. Jadassohn u. S. Ehrmann, Bd. 3/3, 1916 (mit R. Brandt);

Wassermannreaktion, in: Hdb. d. Haut- u. Geschlechtskrankheiten, hrsg. v. J. Jadassohn, Bd. 15, T. 2, 1927;

Die Ballungsreaktion b. Lues (M. B. R. II) u. ihre Verwendbarkeit b. nichtluet. Infektionen (Im. B. R.), in: Klin. Wschr. 11, 1932, S. 1916-18.

Literatur

Dt. Dermatologenkal., Biogr.-bibliogr. Dermatologen-Verz., hrsg. v. E. Riecke, 1929, S. 162;

Neue Freie Presse v. 17.8.1934;

Feierl. Inauguration, 1933/34;

Wiener Med. Wschr. 84, 1934, S. 950;

Zs. f. Dermatol. u. Syphilis 70, 1934, S. 183;

Acta dermato-venereologica 15, 1934, S. 492 f.;

Fischer;

Pagel;

ÖBL;

Biographisches Lexikon Böhmen.

Autor

Manfred Skopec

Empfohlene Zitierweise

, „Müller, Rudolf“, in: Neue Deutsche Biographie 18 (1997), S. 475
[Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
